

[27315.] Für eine größere Buch- und Musikalienhandlung einer Provinzialhauptstadt suche ich einen tüchtigen Sortimenter im Musikfache, dessen unbedingte Zuverlässigkeit in den Arbeiter und gewandtes Benehmen gegen das Publicum durch seine seitherige Thätigkeit nachgewiesen. Die Stellung ist eine sehr angenehme und dauernde und bitte ich nur solche Herren, mir ihre Bewerbungen nebst Abschrift der Zeugnisse einzusenden zu wollen, denen um einen längeren Aufenthalt zu thun ist.

Leipzig. **Hermann Fries.**

[27316.] Für Mitte oder Ende September d. J. suche ich einen tüchtigen, verlässlichen und fleissigen Gehilfen, der rasch und umsichtig zu arbeiten versteht. Einige Kenntniss im Commissionsgeschäft wäre erwünscht, ist jedoch nicht Bedingung. Gehalt p. anno 1000 fl. oe. W. Ich bitte nur solche Herren, die oben angeführten Eigenschaften entsprechen, mir ihre Offerten sammt Zeugnissen gefälligst direct einzusenden.

Wien, 19. Juli 1875. **Moritz Perles.**

[27317.] Ein strebsamer jüngerer Gehilfe findet auf 1. October in unserm Hause eine Stelle. Gef. Offerten bitte womöglich Photographie beizufügen.

Rastatt, 18. Juli 1875. **B. Hanemann.**

[27318.] Infolge eines Mißgriffs bei Besetzung meiner ausgeschriebenen Gehilfenstelle bin ich gezwungen, dieselbe anderweitig zu besetzen.

Erforderlich sind gründliche Kenntnisse des Colportage- wie Verlagsgeschäfts, und wollen mir mit diesen Branchen vollständig vertraute Persönlichkeiten ihre gef. Offerten baldigst zugehen lassen.

Leipzig, Turnerstraße 1, 19. Juli 1875. **Georg Schellhardt,**
Verlags- und Colportage-Handlung.

[27319.] Zum 1. September wird in meinem hiesigen Geschäft eine Stelle offen, die ich mit einem intelligenten, gewandten jungen Mann, der an rasches und sicheres Arbeiten gewöhnt ist, zu besetzen wünsche. Sprachkenntnisse, namentlich französisch, erforderlich. Offerten nebst Zeugnissen und Photographie erbitte eiligst direct per Post.

Lausanne, 16. Juli 1875. **B. Benda.**

[27320.] Für die Führung der Contin.-Listen und Verlagsauslieferung suchen wir auf Mitte August einen zuverlässigen und gewandten Mitarbeiter mit guter Handschrift; Anfangsgehalt monatlich fünfzig Gulden. Anerbietungen und Zeugnisse erbitten wir uns direct per Post.

A. Stuber's Buch- u. Kunsthdlg.
in Würzburg.

[27321.] Für eine Buch- und Kunsthandlung einer großen Stadt Norddeutschlands wird ein Gehilfe mit durchaus tüchtigen Kenntnissen gesucht. Reflectenten, welche durch Fonds unterstützt, das Geschäft in Jahresfrist käuflich übernehmen können, erhalten den Vorzug. Offerten unter G. G. # 4. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[27322.] Die Hofbuchhandlung von **G. Barnewitz** in Neustrelitz sucht zu Michaelis einen mit den nöthigen Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als Lehrling. Kost und Logis im Hause.

Gesuchte Stellen.

[27323.] Für einen tüchtigen und gebildeten, an Umgang mit seinem Publicum gewöhnten jungen Mann, der mir von seinem jetzigen Prinzipal warm empfohlen wird, suche ich eine Stellung entweder in einem Leipziger oder Berliner Sortimentsgeschäft, in welchem er zugleich Gelegenheit hat, das Commissionswesen kennen zu lernen. Zu weiteren Mittheilungen bin ich gern bereit.

Leipzig, 15. Juli 1875. **Carl Knobloch.**

[27324.] Für einen Gehilfen, der seit 5 Jahren im Buchhandel thätig ist, suche ich zum 15. August oder später eine Stelle in einem Sortiment der franzöf. Schweiz od. Belgiens und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

Wiesbaden, Juli 1875. **Edmund Rodrian.**

[27325.] Ein junger Mann, welcher vor ca. 1½ Jahren seine Lehrzeit in einem mittlern Sortimentgeschäft beendete, sucht pr. 1. oder 15. October unter bescheidenen Ansprüchen anderweitig Stellung, wo ihm Gelegenheit zur weitem Ausbildung geboten würde.

Gef. Offerten unter H. 7. besorgt d. Exped. d. Bl.

[27326.] Ein junger, bemittelter Buchhändler, 25 Jahre alt, sucht in einem größeren Geschäft Stellung, in welchem er die Aussicht hätte, als Theilhaber eintreten zu können. Geneigte Offerten bittet man an Herrn H. Kirchner in Leipzig zu richten und kann, da Suchender sich gegenwärtig hier aufhält, persönliche Vorstellung erfolgen.

[27327.] Ein junger Mann, militärfrei, seit 8 Jahren im Buchhandel thätig, augenblicklich im Auslande, sucht Platz in einem größeren Geschäft Deutschlands oder des Auslandes. Derselbe hat Übung im Führen der Strazzen und allen anderen Comptoirarbeiten, versteht dänisch und etwas französisch und ist mit der deutschen und franzöf. Literatur vertraut. Eintritt kann sofort erfolgen. Angebote nimmt die Exped. d. Bl. unter H. 6. entgegen.

[27328.] Für einen jungen Belgier im Alter von 17 Jahren, welcher der französischen und deutschen Sprache mächtig ist, wird eine Stelle als Lehrling in einer lebhaften Sortiments-Buchhandlung, am liebsten in einer deutschen Universitätsstadt gesucht.

Kost und Wohnung im Hause des Prinzipals gegen entsprechende Entschädigung ist erwünscht und wolle man Anerbietungen mit Angabe der Bedingungen adressiren an **L. A. Kittler** in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

[27329.] **G. Riese** in Saalfeld i/Th. empfiehlt

Geschäftsbücher für Buchhändler.

Vorzügliches Papier ohne Surrogate — dauerhafte Einbände — Druck und Miniatur sauber.

Preisverzeichnis mit Musterbogen gratis und franco.

Bücher nach jedem beliebigen Schema werden sofort angefertigt und billigst berechnet. Bei Einrichtung neuer und Veränderungen in der Buchhaltung bereits bestehender Geschäfte übernehme die Lieferung sämtlicher Bücher unter den coulantesten Bedingungen.

Für franzöf. Handlungen.

[27330.] Mit heutigem Tage übertrug ich Herrn **Paul Ollendorff** in Paris, rue de Richelieu 28 bis, die alleinige Vertretung von

Asher's Collection of English Authors

für Frankreich und die Colonien. Sämtliche Ordres bitte ich von nun an der oben genannten Firma, die vollständiges Lager hält, zu übermitteln.

Hochachtungsvoll
Berlin, den 15. Juli 1875.
Julius Engelmann.

Zweiter Jahresbericht über die „Kranken- und Unterstützungs-Casse“ des Buchhandlungs-Gehilfenvereins „Buchfint“ in Wien vom 1. Juli 1874 bis 30. Juni 1875.

[27331.]

Einnahmen:	fl.	fr.
Saldo-Vortrag pr. Juli 1874	1100	64
Jährliche Beiträge der Herren:		
E. Delf's Sortiment (Lehmann & Wenzel)	50	—
E. Hölzel	10	—
L. Rosner	10	—
Faesh & Friedl, l. l. Hofbuch.	10	—
F. D. Sintenis, Hofbuch.	10	—
Mayer & Co.	10	—
Carl Fromme	10	—
H. D. F. Miethle	10	—
C. J. Wawra	10	—
Bermann & Altmann	5	—
Friedr. Bed's Verlag	5	—
Julius Schellbach, Firma Sallmayer'sche Buch.	5	—
M. Perles	5	—
Einmaliger Beitrag des Herrn Kunsthändlers S. Geiger	25	—
Einmaliger Beitrag des Herrn J. Braeuer (Firma Brochhausen & Braeuer)	25	—
Geschenk von Hrn. E. Hölzel anlässlich des fünften Stiftungsfestes	20	—
Regelmäßige Beiträge der Vereinsmitglieder	148	20
Zinsen	54	19
	fl. 1523	3

Ausgaben:	fl.	fr.
An verausgabten Krankengeldern	204	—
Herrn A. Sallmayer zur Unterstützung hilfsbedürftiger Collegen, welche nicht Mitglieder des Vereines sind	25	—
Druckkosten, Inserate und sonstige kleine Ausgaben	26	88
Saldo-Uebertrag	1267	15
	fl. 1523	3

Wien, 1. Juli 1875.
Der Vorstand des „Buchfint“.
Fedor Schiefer, d. B. Schatzmeister.

L. W. Schmidt
[27332.] in New-York

liefert
Amerikan. Sortiment
regelmässig jede Woche, franco Leipzig.